Kleinfahrzeuge

"Trendsportgeräte"

Kategorisierung - Grundsätze

- Absprache BM.I + BMVIT
- Beachtung aktuelle Rechtsprechung (wenn vorhanden)
- Einschätzung von Rechtsexperten
- Richtigkeit hängt von zukünftigen Entscheidungen ab
- Ständige Neuerscheinungen auf dem Markt
- Sofortige Gesetzesänderungen unmöglich
- immer offene Fragen
- Elektrischer "Zusatzantrieb" ändert grundsätzlich nichts an der Kategorisierung des Fahrzeuges

Hauptfragen/Vorfragen

1. **Kraftfahrzeug** gem. § 2 Z 1 KFG oder **Fahrrad** gem. § 2/1 Z 22 StVO iVm § 1/2a KFG

2. Fahrrad oder um ein vorwiegend zur Verwendung außerhalb der Fahrbahn bestimmtes Kleinfahrzeug oder fahrzeugähnliches Kinderspielzeug oder gem. § 2 Abs. 1 Z 19 StVO oder

3. Rollschuhe und Inlineskater gem. § 88a StVO

Veränderungen - Entwicklungen

Rollschuhen



Inline-Skates



Tretroller



Micro-Scooter



Skateboard



Snakeboard und



Waveboard



Kategorien

- Fahrzeugähnliches Kinderspielzeug § 2 Abs. 1 Z 19 StVO
- Vorwiegend zur Verwendung außerhalb der Fahrbahn bestimmtes Kleinfahrzeug - § 2 Abs. 1 Z 19 StVO
- Rollschuhe und Inlineskater § 88a StVO
- Fahrräder § 2 Abs. 1 Z 22 StVO
- Kraftfahrzeuge § 2 Z 1 KFG

 Fahrzeugähnliches Kinderspielzeug - § 2 Abs. 1 Z 19 StVO

Bestimmungen:

<u>**gem. § 2 Abs. 1 Z. 19 StVO**</u> "Fahrzeug…ausgenommen…fahrzeugähnliches Kinderspielzeug (etwa Kinderfahrräder mit einem äußeren Felgendurchmesser von höchstens 300 mm und einer erreichbaren Fahrgeschwindigkeit von höchstens 5 km/h).."

wo: Gehsteig, Gehweg, Fußgängerzone (sofern keine Gefährdung/Behinderung v. Fußgänger bzw. Verkehr auf der Fahrbahn; weiters auf Wohnstraßen, Spielstraßen

zu beachten: § 76 StVO Verhalten der Fußgänger § 88 Abs. 2 StVO Spielen auf Gehsteigen oder Gehwegen

<u>Alter</u>: unter 12 Jahren mit Aufsichtsperson (die mind. 16 sein muss), sonst vollendetes 12. Lebensjahr oder. Vollendetes 10. Lj mit Radfahrausweis (§§ 88 Abs. 2 und 65 StVO).

Fahrzeugähnliches Kinderspielzeug - § 2 Abs. 1 Z 19
 StVO Beispiele

Skateboard



Micro-Scooter

Snakeboard



Sidewalker



Waveboard



Rollschier



Kickboard



Kinderfahrrad



Fahrzeugähnliches Kinderspielzeug - § 2 Abs. 1 Z 19
 StVO Beispiele

Heelys







Kategorien

- Fahrzeugähnliches Kinderspielzeug § 2 Abs. 1 Z 19 StVO
- Vorwiegend zur Verwendung außerhalb der Fahrbahn bestimmtes Kleinfahrzeug - § 2 Abs. 1 Z 19 StVO
- Rollschuhe und Inlineskater § 88a StVO
- Fahrräder § 2 Abs. 1 Z 22 StVO
- Kraftfahrzeuge § 2 Z 1 KFG

 Vorwiegend zur Verwendung außerhalb der Fahrbahn bestimmtes Kleinfahrzeug - § 2 Abs. 1 Z 19 StVO

Bestimmungen:

gem. § 2 Abs. 1 Z. 19 StVO "Fahrzeug…ausgenommen..vorwiegend zur Verwendung außerhalb der Fahrbahn bestimmte Kleinfahrzeuge.."

Unabhängig davon, ob mit oder ohne zusätzlichem Elektroantrieb (sowie auch unabhängig von dessen Leistung).

wo: Gehsteig, Gehweg, Fußgängerzone (sofern keine

Gefährdung/Behinderung v. Fußgänger bzw. Verkehr auf der

Fahrbahn); weiters auf Wohnstraßen, Spielstraßen

<u>zu beachten</u>: § 76 StVO Verhalten der Fußgänger

§ 88 Abs. 2 StVO Spielen auf Gehsteigen oder Gehwegen

<u>Alter</u>: unter 12 Jahren mit Aufsichtsperson (die mind. 16 sein muss), sonst

vollendetes 12. Lebensjahr oder. Vollendetes 10. Lj mit

Radfahrausweis (§§ 88 Abs. 2 und 65 StVO).

 Vorwiegend zur Verwendung außerhalb der Fahrbahn bestimmtes Kleinfahrzeug - § 2 Abs. 1 Z 19 StVO



 Vorwiegend zur Verwendung außerhalb der Fahrbahn bestimmtes Kleinfahrzeug - § 2 Abs. 1 Z 19 StVO

§ 88 Abs. 2 - Keine Gefährdung od. Behinderung – strenge Auslegung: Verwendungsbestimmungen – Auszug ZVR 10/2017:

Die österr. Rechtsordnung sieht <u>noch keine</u> expliziten Regelungen für den Self Balancing Motor Scooter vor. Eine Subsumation unter eine der bestehenden Begriffsbestimmungen des KFG bzw der StVO ist nicht ganz einfach. Am ehesten ist er als Kleinfahrzeug, das vorwiegend zur Verwendung außerhalb der Fahrbahn bestimmt ist, zu qualifizieren. Die Konsequenz ist, dass die Regeln über die Fußgänger (§ 76 ff StVO) zur Anwendung gelangen. Allerdings stellt sich dann die Frage, ob durch die Benutzung eines Self Balancing Motor Scooter die entsprechenden Verkehrsteilnehmer nicht gefährdet oder behindert werden. Eine gesetzliche Regelung der Self Balancing Motor Scooter wäre daher wünschenswert.

§ 88 StVO – Spielen auf Straßen

- Auf der Fahrbahn Spiele jeder Art verboten; gilt nicht für Wohnstraßen
- Es dürfen nur Gehsteige und Gehwege benützt werden Es besteht keinerlei Ausrüstungsverpflichtung
- Spiele auf Gehsteigen oder Gehwegen und deren Befahren mit fahrzeugähnlichem Kinderspielzeug und ähnlichen Bewegungsmitteln sind verboten, wenn hierdurch der Verkehr auf der Fahrbahn oder Fußgänger gefährdet oder behindert werden
- Kinder unter 12 Jahren müssen beim Befahren von Gehsteigen und Gehwegen mit den genannten Geräten überdies von einer Person, die das 16. Lebensjahr vollendet hat, beaufsichtigt werden, wenn sie nicht Inhaber eines Radfahrausweises gemäß § 65 StVO sind

Kategorien

- Fahrzeugähnliches Kinderspielzeug § 2 Abs. 1 Z 19 StVO
- Vorwiegend zur Verwendung außerhalb der Fahrbahn bestimmtes Kleinfahrzeug - § 2 Abs. 1 Z 19 StVO
- Rollschuhe und Inlineskater § 88a StVO
- Fahrräder § 2 Abs. 1 Z 22 StVO
- Kraftfahrzeuge § 2 Z 1 KFG

Rollschuhe und Inline-Skates

§ 88a StVO - 20. StVO-Novelle 21.07.1998

Rollschuhe:



Inline-Skates:



§ 88a StVO – Rollschuhfahren

- Rollschuhfahren (Inline-Skaten) ist auf Gehsteigen, Gehwegen und Schutzwegen erlaubt
- Das Befahren der Fahrbahn in Längsrichtung ist verboten; ausgenommen von diesem Verbot sind:
- Radfahranlagen, nicht jedoch Radfahrstreifen außerhalb des Ortsgebietes,
- Wohnstraßen, Begegnungszonen und Fußgängerzonen
- Fahrbahnen, die gem. § 88/1 vom Verbot des Spielens auf der Fahrbahn ausgenommen wurden (Spielstraßen)
- Fahrbahnen, auf denen durch Verordnung das Fahren mit Rollschuhen zugelassen wurde

§ 88a StVO – Rollschuhfahren

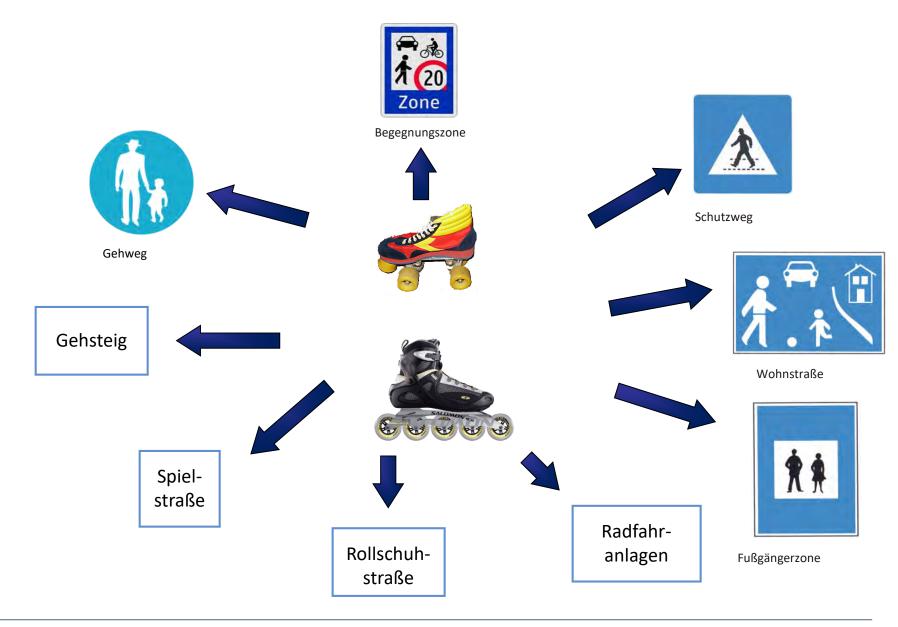
- Bei Benützung von Radfahranlagen ist vorgeschriebene Fahrtrichtung gem. § 8a einzuhalten und die für Radfahrer geltenden Verhaltensvorschriften zu beachten.
- Andere Verkehrsteilnehmer weder gefährden noch behindern
- Geschwindigkeit ist auf
 - Gehsteigen Gehwegen

- Schutzwegen
- Fußgängerzonen Wohnstraßen
- Begegnungszonen

dem Fußgängerverkehr anzupassen

- Rollschuhfahrer selbe Verhaltensvorschriften wie Fußgänger
- Kinder unter 12 Jahren dürfen auf Straßen mit öffentlichem Verkehr, außer in Wohnstraßen, nur unter Aufsicht einer Person die das 16. Lebensjahr vollendet hat, rollschuhfahren.

Ausgenommen: Radfahrausweis



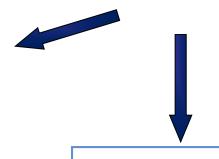






Mehrzweck streifen außerhalb des Ortsgebietes

Radfahrstreifen außerhalb des Ortsgebietes



Fahrbahn in der Längsrichtung



Kategorien

- Fahrzeugähnliches Kinderspielzeug § 2 Abs. 1 Z 19 StVO
- Vorwiegend zur Verwendung außerhalb der Fahrbahn bestimmtes Kleinfahrzeug - § 2 Abs. 1 Z 19 StVO
- Rollschuhe und Inlineskater § 88a StVO
- Fahrräder § 2 Abs. 1 Z 22 StVO
- Kraftfahrzeuge § 2 Z 1 KFG

Fahrrad:



Elektrofahrrad:

mit nicht mehr als 600 Watt Leistung und max. 25 km/h

Sidewalker:





Bestimmungen:

- Besondere Vorschriften für den Verkehr mit Fahrrädern §§ 65 bis 68 StVO
- Fahrrad-VO

Helmpflicht bis 12 J

Alkoholbestimmungen: 0,8 Promille

Fahrrad ist aber auch:

Segway





Betrifft: Segway; rechtliche Qualifikation

Sehr geehrter Herr Dallatana!

Bezugnehmend auf Ihr Schreiben vom 14. April 2004 sowie auf die Präsentation des Segway durch Sie persönlich, teilt das Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie mit, dass dieses Fahrzeug aufgrund des § 2 Abs. 1 Z 22 lit. d der Straßenverkehrsordnung iVm § 2 Abs. 2a Kraftfahrgesetz als Fahrrad zu qualifizieren ist.



Fahrrad ist aber auch:



Elektrofahrräder ohne Pedalantrieb mit Trethilfe gelten als Fahrräder im Sinne der nationalen Bestimmung und müssen nicht zugelassen werden, sofern max. 600 Watt Leistung und Bauartgeschwindigkeit max. 25 km/h

Betreff: Tagung der Kraftfahrreferenten der Länder 2010

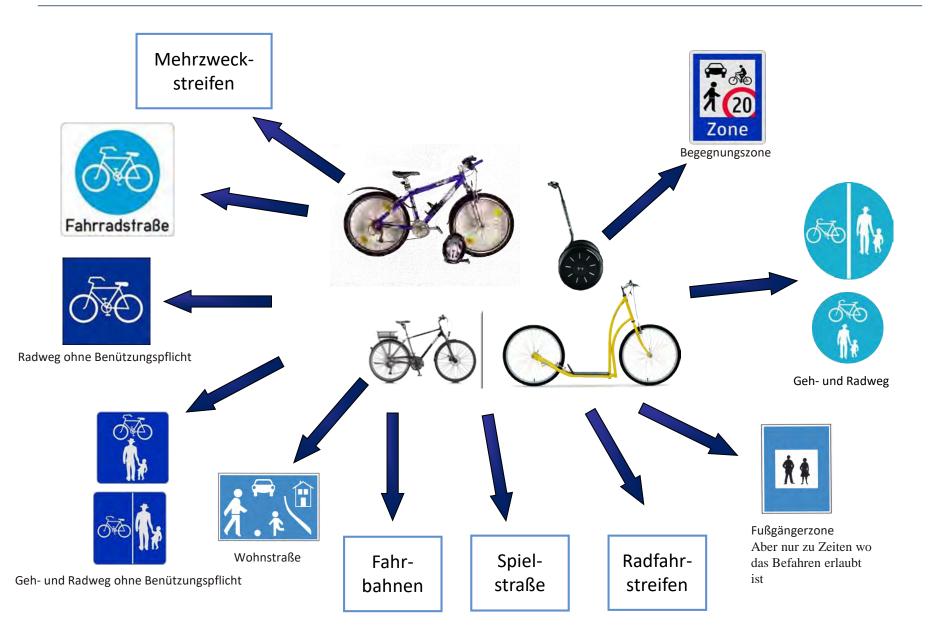
Auszug aus dem Protokollerlass:

Einstufung von Segways:

...Es wird klargestellt, dass Segways auch wie bisher als Fahrräder einzustufen sind.

Elektrofahrräder ohne Pedalantrieb:

- ...Es wird klargestellt, dass Pedale aufgrund der Definition "Fahrrad" in der StVO keine zwingende Voraussetzung für die Qualifikation als Fahrrad sind. Nicht als Kraftfahrzeuge, sondern als Fahrräder im Sinne der StVO 1960 gelten auch elektrisch angetriebene Fahrräder mit
- einer höchsten zulässigen Leistung von nicht mehr als 600 Watt und
- einer Bauartgeschwindigkeit von nicht mehr als 25 km/h (siehe § 1 Abs. 2a KFG).



Pedelecs:



S-Pedelecs: schnelle Pedelecs



Elektrofahrrad:

mit nicht mehr als 600 Watt Leistung und max. 25 km/h

Elektromotorfahrrad (L1e):

mit mehr als 600 Watt Leistung und bis 45 km/h

Kein Fahrrad!

S – Pedelecs Elektromotorfahrrad (L1e):





S – Pedelec Elektromotorfahrrad (L1e)

S-Pedelec mit Straßenausstattung und Zulassung 45 km/h





Quellen: http://www.pedelecforum.de/forum/index.php?threads%2Fs-pedelec-in-%C3%96sterreichzugelassen.41178%2F

https://www.bikediscount.at/KTM-Macina-Moto-Street-11-P5-45

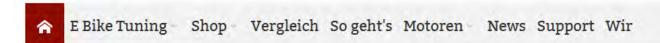


Manipulationen



Manipulationen

- Illegales Tuning ein Kavaliersdelikt?
- Professionelle Anbieter





Optimales E Bike Tuning!

Entsperren Sie Ihr E Bike, so dass die Unterstützung des Elektromotors weit über die 25 Km/h Grenze hinaus reicht oder die Geschwindigkeitsbegrenzung sogar ganz aufgehoben wird. Und das so elegant, das Sie bei einigen Tuning Lösungen mit wenigen Handgriffen Ihr Elektrofahrrad wieder konform zur Strassenverkehrsordnung umbauen können!

Im E Bike Tuning Shop erhalten Sie qualitativ hochwertige, von uns getestete und bewährte Tuning Produkte:

- 1. Die genaue Motorbezeichnung vom E Bike herausfinden!
- 2. Für diesen Motor passende Tuning Produkte heraussuchen und vergleichen: Leitfaden & Vergleich!
- 3. Das beste Tuning Produkt bestellen und anschließend einbauen: Shop!

Tipp: Unser News Blog! Wichtig: Hier finden Sie die Neuesten Produkte von starken E Bike Tuning Marken!



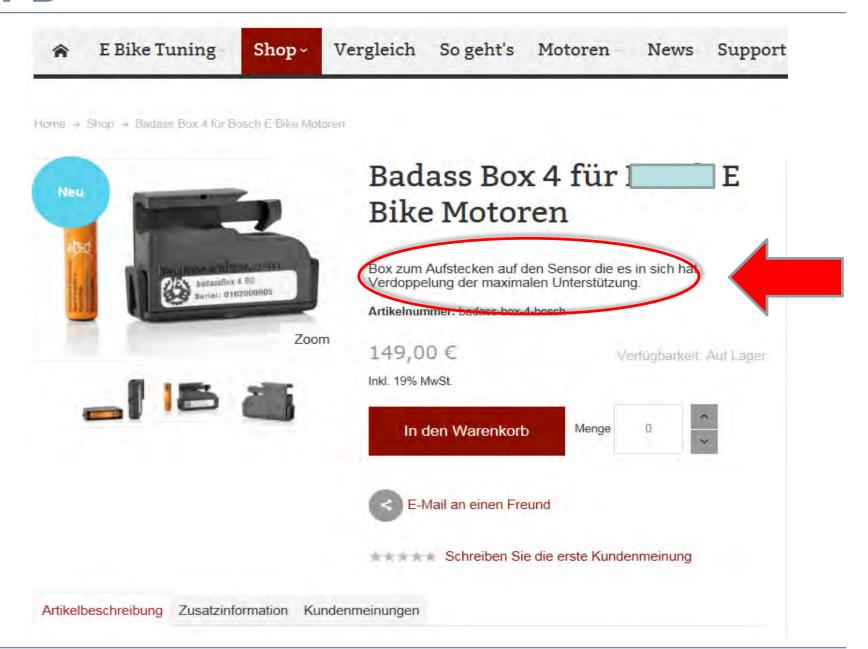
1 Vergleich der E Bike Tuning Produkte:

_												
	Sx2 Dongle	ASA eSpeed	Badass Box	JUM-Ped / Booster	BlackPed / BlackPed+	RedPed / BluePed / GreenPed	Mountain Tuning	SpeedChip	PearTune	VOLspeed	Speedbox1 / Speedbox2	sIMPLEk / sIMPLEk Stick
Funktionen	*	***	*	****	****	****	****	****	***	****	** / ***	***
Einfacher Einbau des Tunings	*	**	****	****	**	**	****	**	**	**	**	**
Unsichtbar nach Einbau	***	****	*	****	****	****	****	****	****	****	****	***** / ***
Ein-/	****	****	*	*	****	****	****	****	****	****	****	****
Ausschalten während der Fahrt		Display	Box	Gerät	App, Licht	App, Display	Display	PC, Display	Display	Display	Display	Display / Dongle
Kein Tuning mehr am Rad	****	*	****	****	•	•	****	*	*	*	•	*/****
Unsichtbarer Rückbau	***	****	****	****	***	****	****	***	****	****	****	**** ***
Einfacher Rückbau	*	**	****	****	**	**	****	**	**	**	**	**
Anzeige	*	****	*	****	***	****	****	****	****	****	*/****	****
korrekte Km/h		Display		Display	Smartphone	Display, Smartphone	Display	Display	Display	Display	- / Display	Display
Entdrosseln	****	****	****	****	****	****	****	****	****	****	****	****
	bis 50 km/h	Aufhebung	bis 50 km/h	Aufhebung / bis 60 km/h	bis 75 km/h	bis 75 km/h	bis 99 km/h	ois 75 km/h	Aufhebung	bis 99 km/h	bis 50 km/h & bis 99 km/h	bis 99 km/h
Drosseln	*	*		****	****	****	****	****	*			
					bis 15 km/h	bis 15 Km/h	bis 0 km/h	bis 15 km/h				
Preis in Euro	139 bis 159	138	139	169 bis 209	99 bis 149	149 bis 199	299	139	139 bis 179	129 bis 139	129 bis 299	69 bis 99



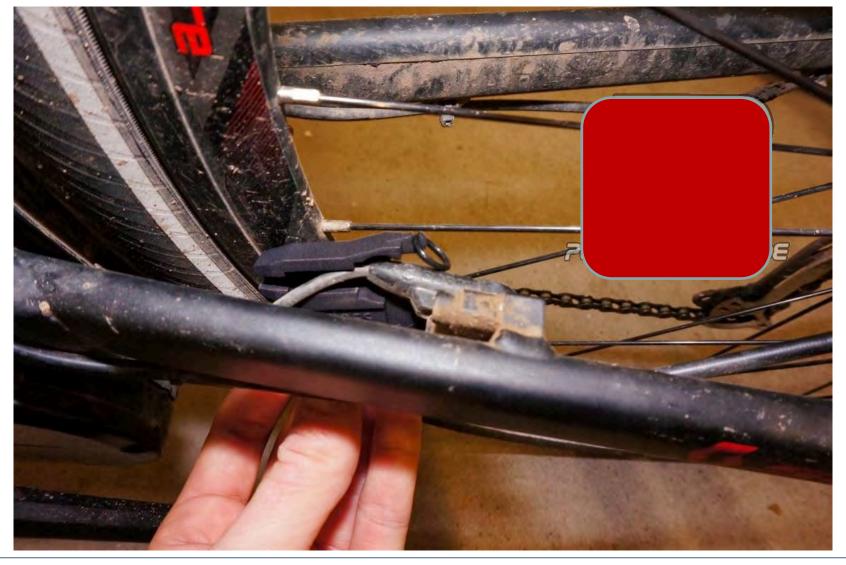
4 Informationen zu Einbau, Werkzeug und Handling:

	Dauer des Einbaus	Standardwerkzeug (in unserem Shop)	Spezialwerkzeug (in unserem Shop)
JUM-Ped am BionX, Bosch Classic Motor oder Neodrives & Xion Motoren	2 min.	-	-
E Bike Booster am Heinzmann oder ELFEI V3 Motor	2 min.	-	-
MountainTuning am Rocky Mountain Powerplay Motor	1 min.	-	-
Badass Box am Bosch, Impulse, Yamaha, Conti, Brose, Panasonic (mit und ohne 2 Motorgänge) oder Shimano Motor (mit und ohne elektronische Di2)	2 min.	evtl. Kreuz-Schraubendreher	-
ASA eSpeed, Blackped, RedPed, SpeedChip, PearTune, Sx2 Dongle und SpeedBox am Bosch Classic Motor	50 min.	8mm Innensechskant, Torx 20 Steckschlüssel, für das Spezial Werkzeug: 32er und 22er Maulschlüssel	Kurbelabzieher, EBikeSpider, Spider
ASA eSpeed, Blackped, BlackPed+, RedPed, Sx2 Dongle, SpeedChip, PearTune, VOLspeed und SpeedBox am Bosch Active Line, Performance Line oder Performance CX Motor	40 min.	8mm und 3mm Innensechskant, Torx 20 Steckschlüssel, für das Spezial Werkzeug: 22er Maulschlüssel	Kurbelabzieher
BluePed, BlackPed, RedPed, ASA eSpeed, VOLspeed, Sx2 Dongle, SpeedChip und SpeedBox am Yamaha Motor	30 min.	6mm und 3mm Innensechskant	-
sIMPLEk für Yamaha im Yamaha Powerdrive, PW-X, PW-SE Motor	70 min.	5mm und 3mm Innensechskant	Lötkolben
sIMPLEk im Bosch Active Line, Performance Line oder Performance CX Motor	70 min.	8mm und 3mm Innensechskant, Torx 20 Steckschlüssel, für das Spezial Werkzeug: 22er Maulschlüssel	Kurbelabzieher , Lötkolben
Kettenblatt am Bosch Active Line, Performance Line oder Performance CX Motor	30 min.	8mm und 3mm Innensechskant, Torx 20 Steckschlüssel, für das Spezial Werkzeug: 22er Maulschlüssel	Kurbelabzieher, EBikeSpider, Spider



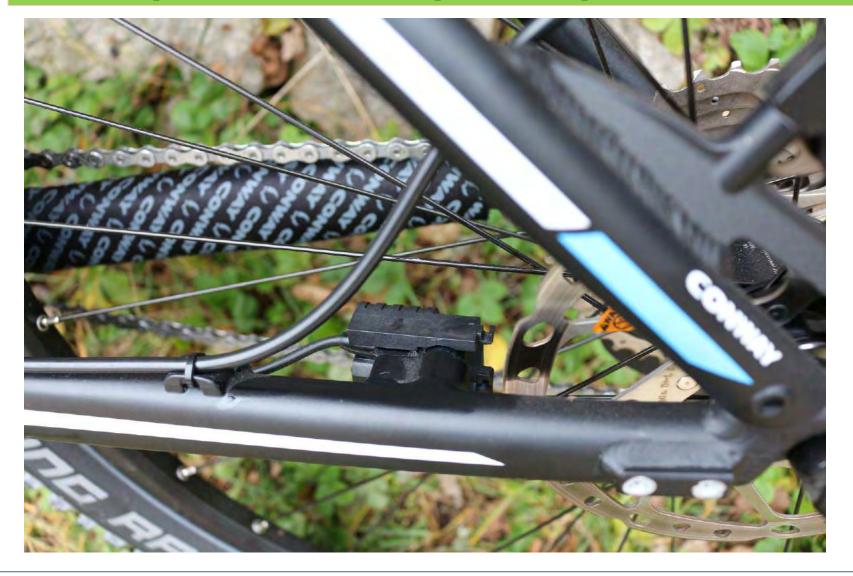


• Manipulationen - Speedclip

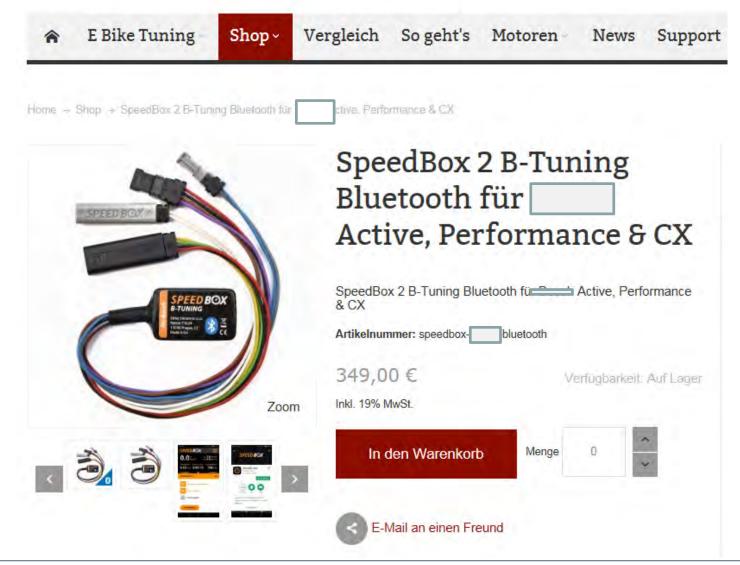




• Manipulationen - Speedclip



Manipulationen - Speedbox



Leistungsüberprüfung (Manipulation):

Bei Fahrrädern mit "Pedalunterstützung" nicht möglich, da derzeit nicht messbar, bei welcher Geschwindigkeit, welche Zusatzleistung abgegeben wird.

Bei Fahrrädern "ohne Pedale" ist theoretisch eine Messung mittels "Lasermessgerät" möglich. Wenn die Geschwindigkeit von 25 km/h wesentlich überschritten wird, könnte eine Vorführung zur besonderen Überprüfung angedacht werden bzw. angenommen werden, dass die Bauartgeschwindigkeit überschritten wurde (Einstufung als Motorfahrrad).

ÜBERFÄLLIG:

MASSNAHMEN GEGEN MANIPULATION UND TUNING VON E-BIKES

Selbstverpflichtung von Industrie, Handel und Handwerk

- Gefährdung der Gleichstellung Pedelec Fahrrad
- AG Fahrradwirtschaft verpflichtet sich gegen Tuning (D)
- Manipulationen erschweren
- Rechtliche Konsequenzen
- Schulungen
- Vernetzung Industrie Handel Behörden
- Bewustseinsbilung Händler und Endverbraucher

Quelle:

https://pedelec-elektro-fahrrad.de/news/ueberfaellig-massnahmen-gegen-manipulation-und-tuning-von-e-bikes/104827/

"Eingangrad"

Das **Eingangrad** (engl. single-speed) bezeichnet ein Fahrrad, dass keine Gangschaltung hat. Umgangssprachlich wird häufig das Modewort **Fixie**

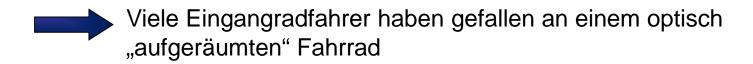
(aus dem engl. "fixed gear") benutzt.

Beim Fixie wird gelegentlich auf Bremsen verzichtet, man bremst durch den Gegendruck auf die Pedale.



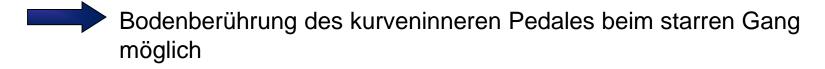
Vorteile:





Nachteile:





Der Verzicht von Bremsen erschwert das Anhalten erheblich

Verwaltungsgerichtshof: Urteil vom 17.11.2017, VwGH Ro 2016/02/0006



Die starre Nabe ist aus nachstehenden Gründen nicht als Bremsvorrichtung im Sinne der Fahrradverordnung einzustufen.



Vorder- und Hinterradbremse erforderlich

Verwenden eines Fixies auf Straßen mit öffentlichen Verkehr nicht erlaubt!

Kategorien

- Fahrzeugähnliches Kinderspielzeug § 2 Abs. 1 Z 19 StVO
- Vorwiegend zur Verwendung außerhalb der Fahrbahn bestimmtes Kleinfahrzeug - § 2 Abs. 1 Z 19 StVO
- Rollschuhe und Inlineskater § 88a StVO
- Fahrräder § 2 Abs. 1 Z 22 StVO
- Kraftfahrzeuge § 2 Z 1 KFG

Kraftfahrzeuge - § 2 Z 1 KFG

Beispiele außerhalb des "klassischen" Bereiches:



Kraftfahrzeuge - § 2 Z 1 KFG

rechtliche Grundlagen

vierrädriges Kraftfahrzeug § 2 Abs. 1 lit. 4c KFG

- ... mit einer Leermasse von nicht mehr als 400 kg
- ... mit einer maximalen Motornennleistung von nicht mehr als 15kw

Vignettenpflicht (keine Kontrolle mehr durch die Polizei!)









!! keine Gurtenpflicht !!

Helmpflicht

Kuriositäten-Schwierigkeiten beim Einschreiten

E-Skateboard MOBO 800 All Terrain

Technische Daten:

Höchstgeschwindigkeit 32 km/h, 800 Watt Leistung

Rechtliche Einstufung gem. Erlass BMVIT:

- Kfz
- nicht für den Straßenverkehr zugelassen
- auch nicht zulassbar
- Kraftwagen (§ 2 Abs. 1 Z 3 KFG)

Die Verwendung dieses Fahrzeuges ist daher im öffentlichen Bereich verboten! Schreiben vom 09.11.2012

	E-Board, Oxboard, Hovertrax, Angelboard, Self Balance Board, Mini-Segway, Hoverboard, e-Skateboard	Elektro-Scooter Micro-Scooter E-Micro-Scooter	Benz	inscooter
Bilder		L		2
Fahrzeugart	selbstbalancierendes elektrisches angetriebenes Rollbrett mit 2 bis 4 Rädern unabhängig von der Leistung. (sind von der Anwendung der VO (EU) Nr. 168/2013 ausgenommen	§ 2/1 Z. 19 StVOvorwiegend zur Verwendung außerhalb der Fahrbahn bestimmte Kleinfahrzeuge	Kraftfahrzeug gem. § 2 Abs. Z 1 KFG	
Beschreibung	Kleinrädriger Roller mit Lenkstange, Trittbrett, 2 kleine Räder; mit oder ohne Sitz/zusätzlichem Elektroantrieb, Unabhängig von der Leistung Moto		Kraftrad gem. § 2 Z 4 KFG (Einstufung gem. Motorleistung des Verbrennungsmotors)	Motorfahrrad/Kraftrad gem. § 2 Z 14 KFG (Einstufung gem. Motorleistung des Verbrennungsmotors)
Bauartgeschwindigkeit	rechtlich nicht relevant		bis 10 km/h	über 10 km/h (vermutl. nicht genehmigungsfähig)
Teilnahme im Straßenverkehr	Gehsteig, Gehweg, Fußgängerzone, sofern keine Gefährdung/Behinderung anderer Verkehrsteilnehmer (§ 88 Abs. 2 StVO sowie § 76 Verhaltensvorschriften Fußgänger); Wohnstraße, Spielstraße.			hrbahn
Helmpflicht	nein			ja
Haftpflichtversicherung	nein			ja
Kennzeichentafel	nein		hinten 10 km/h Tafel	entspr. Kennzeichent.
Lenkberechtigung	nein		Keine (§ 1 Abs. 1a Z. 1 FSG)	Mopedausweis/FS KL AM bzw. sonstige Klasse
Mindestalter	unter 12 Jahren mit Aufsichtsperson (die mind. 16 Jahre alt sein muss) sonst vollendetes 12.LJ oder 10 Jahre mit Radfahrausweis § 88/2 StVO		vollendetes 16. LJ (§ 1/5 FSG)	vollendetes 15. LJ
Alkoholbestimmungen	кетте		0,1 ‰ – nein 0,5 ‰ – ja 0,8 ‰ - ja § 14 Abs. 8 FSG; § 5 StVO	0,1 ‰ bis 20 Jahre - ja bei Mopedausweis o. FS-Kl. AM 0,5 ‰ - ja = Vormerkdelikt 0,8 ‰ - ja

Danke für die Aufmerksamkeit